Ressort: Finanzen

Energieverbrauch in der Industrie leicht gestiegen

Wiesbaden, 30.10.2015, 09:38 Uhr

GDN - Im Jahr 2014 betrug der Energieverbrauch in der Industrie 4.043 Petajoule, das ist etwa 0,1 Prozent mehr Energie als ein Jahr zuvor. Wie das Statistische Bundesamt am Freitag weiter mitteilte, ging die rein energetische Verwendung (zum Beispiel zur Strom- und Wärmeerzeugung) um 0,5 Prozent zurück, während die nicht energetische Verwendung (zum Beispiel als Ausgangsstoff für chemische Produkte) um 2,8 Prozent anstieg.

Wie in den letzten Jahren waren Erdgas (27 Prozent), Strom (22 Prozent) sowie Mineralöle und Mineralölprodukte (20 Prozent) die bedeutendsten Energieträger. Die energieintensivsten Branchen waren im Jahr 2014 die Chemische Industrie mit einem Anteil von 31 Prozent am Energieverbrauch, gefolgt von der Metallerzeugung und -bearbeitung mit 23 Prozent sowie der Kokerei und Mineralölverarbeitung mit 10 Prozent. Allerdings wurde in der Chemischen Industrie fast die Hälfte der eingesetzten Energieträger (45 Prozent) nicht energetisch genutzt. Ausschließlich auf die energetische Verwendung bezogen, lag der Anteil bei der Metallerzeugung und -bearbeitung mit 25 Prozent am höchsten, gefolgt von der Chemischen Industrie mit 20 Prozent sowie der Kokerei und Mineralölverarbeitung mit 11 Prozent. Der rein energetische Verbrauch in der Industrie betrug im vorigen Jahr 3.369 Petajoule. Er ist damit im Zeitraum von 2008 bis 2014 um 6,3 Prozent gesunken. Auf Ebene der Branchen ist die Entwicklung jedoch uneinheitlich: Während beispielsweise im Maschinenbau (−14,9 Prozent) und in der Herstellung von Metallerzeugnissen (−7,0 Prozent) die energetische Nutzung in diesem Zeitraum abnahm, gab es in der Chemischen Industrie (+3,5 Prozent) sowie in der Nahrungs- und Futtermittelindustrie (+6,7 Prozent) einen Anstieg.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-62357/energieverbrauch-in-der-industrie-leicht-gestiegen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com